

PRESSEINFORMATION

Italien auf der ProWein 2024 erneut stärkstes Ausstellerland – Unter dem Motto "VINI d'ITALIA" zeigten 1.198 Produzenten, was sie an Spitzenqualitäten zu bieten haben.

Mit 1.198 Ausstellern aus allen 20 Regionen konnte Italien auch 2024 seine Position als stärkstes Ausstellerland auf der ProWein in Düsseldorf behaupten. Die Palette der teilnehmenden Betriebe reichte von der kleinen Boutique-Winery über den "Newcomer" auf internationalem Parkett bis hin zum traditionsreichen Exportunternehmen. Unter dem visuellen Dach "VINI d'ITALIA" zeigen sie in drei Messehallen (15, 16 und 17), was sie an DOC/DOCG- und IGT-Qualitäten zu bieten haben – darunter klassische Weiß-, Rosé- und Rotweine, Spumante und Prosecco.

TOP100-Tasting, Masterclasses und Präsentationen

In Halle 15, Stand F07, lud die staatliche italienische Agentur für Außenhandel (Italian Trade Agency – ITA/ICE) an allen Messetagen zur freien Verkostung einer im Messevorfeld von Weinfachleuten ermittelten "TOP100 Italy"-Weinauswahl ein.







Flankierend dazu erfreuten sich 13 Masterclasses unter Regie der fünf Sommeliers Matteo Bellotto (Italien), Sebastian Bordthäuser (Deutschland), Peter Douglas (Schottland), Costantino Gabardi (Italien) und Simon Staffler (Italien) großen Zuspruchs.



BU: Sommelier Sebastian Bordthäuser informiert in seiner Masterclass über autochthone Weine aus Venetien". Foto: ITA Berlin/Marcel Kusch.

Mit Consorzio Vino Custoza DOC, Consorzio Vini Asolo Montello, Consorzio Di Tutela DOC Prosecco, Consorzio Per La Tutela Del Franciacorta, Consorzio Tutela Vini DOC Delle Venezie, Consorzio Morellino Di Scansano DOCG, Consorzio Vini Venezia, Regione Campania, Consorzio Tutela Vini Vesuvio und Uni.DOC FVG hatten sich insgesamt zehn Konsortien bei den Masterclasses mit Produkten und Knowhow eingebracht.









BU: Ferdinando Fiore, Direktor der Italian Trade Agency in Berlin, begrüßt die Gäste zum "TOP100 Italy"-Tasting mit Sommelier Peter Douglas. Foto: ITA Berlin/Marcel Kusch.

Für Ferdinando Fiore, seit Ende Januar 2024 Deutschland-Direktor der Italian Trade Agency mit Sitz in Berlin, war die ProWein-Teilnahme eine Premiere wie auch der gemeinsame Auftritt der italienischen Hersteller: "Mit unseren

Kommunikationsmaßnahmen haben wir versucht, alle italienischen Aussteller in den Fokus der Fachbesucher aus aller Welt zu rücken. Mit der spritzigen Optik bringen wir Freude und Genuss im Glas rüber und zahlen gleichzeitig auf die Dynamik und Vielfalt des italienischen Weinsektors ein", so Fiore. "Auch dass die Weinwelt immer bunter wird, wollten wir zeigen".









BU: Der Aktionsstand der Italian Trade Agency in Halle 15. Hier gab es "TOP100 Italy"-Tastings, Masterclasses und Präsentationen. Foto: ITA Berlin/Marcel Kusch.

"Die traditionell starke Präsenz Italiens auf der ProWein unterstreicht unsere langjährige Partnerschaft mit Deutschland. Gleichzeitig wollen wir mit unserem Engagement auch den Weg für weitere erfolgreiche Kooperationen ebnen", so Fiore weiter.









BU: Sommelier Peter Douglas beim "TOP100 Italy"-Tasting. Foto: ITA Berlin/Marcel Kusch.

Italien konnte auch im letzten Jahr wieder die Marke von 1 Milliarde Euro überschreiten und damit seine Position als wichtigster Handelspartner Deutschlands festigen. Und dies trotz weltweit rückläufigen Weinkonsums und trotz zunehmend herausfordernder politischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen. Dabei veränderte sich der Anteil italienischer Weine am deutschen Import mit 39,62 Prozent nur marginal nach oben. Anders die Schaumweinexporte, die um 6,8 Prozent gestiegen sind und einen Wert von 125 Millionen Euro erreichten.







WEITERE ZAHLEN UND FAKTEN

Das Weinland Italien: Es lebe die Vielfalt!

Italien ist mit 49 Millionen Hektolitern nicht nur der weltweit größte Weinproduzent, sondern auch der größte Weinhandelspartner Deutschlands. Der Stiefel punktet mit einem der differenziertesten Rebensortimente in Europa. Die einzigartige Terroir-Vielfalt mit ihren unterschiedlichen Bedingungen in Sachen Klima und Boden macht die enorme Bandbreite des Angebots aus. Denn jede Region – von den kühlen Alpengebieten bis hin zu den sonnigen Küstenstreifen – bringt ihre eigene unverwechselbare Note hervor. Italien kann über 400 autochthone Traubensorten vorweisen, von denen einige landesweit, andere nur in bestimmten Regionen angebaut werden.

Nirgendwo wird so viel Biowein angebaut wie in Italien.

Die Weinproduktion in Italien verbindet eine lange Tradition mit Innovation und Nachhaltigkeit. Aktuell bewirtschaften rund 310.500 Winzerbetriebe über 674.000 Hektar Rebfläche – und das zunehmend nach ökologischen Standards. 2022 zählte die Anbaufläche für Biowein rund 133.000 Hektar, was einem Anstieg um 163 Prozent gegenüber 2010 entspricht und fast ein Viertel der weltweiten Anbaufläche für Biowein entspricht.

Italiens Weine und Spirituosen lassen keine Wünsche offen.

Auch im letzten Jahr haben italienische Weine bei internationalen Wettbewerben zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Im Jahr 2023 waren 407 Weine als DOP-(DOCG: 77 / DOC: 330) und 118 als IGT-Weine klassifiziert.

Die Deutschen lieben italienischen Wein.

Mit einem Mengenplus von 3,5 Prozent auf 5,32 Millionen Hektoliter konnte Italien auch im letzten Erhebungszeitraum (Dezember 2022 bis November 2023) seine Rolle als größter Weinhandelspartner Deutschlands festigen. Bei insgesamt sinkendem Wert der deutschen Weinimporte (-6,2 Prozent) betrug der Rückgang bei italienischen Produkten nur 5,6 Prozent (auf 1,05 Milliarden Euro). Besonders positiv entwickelten sich die Importe von Schaumweinen, die im Erhebungszeitraum um 6,8







Prozent auf 125 Millionen Euro zulegen konnten. Der italienische Anteil an den deutschen Importen lag bei 39,62 Prozent und veränderte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum (39,38 Prozent) nur leicht nach oben.

Die Italian Trade Agency

Die Italian Trade Agency ITA hat als staatliche Agentur für Außenhandel die Aufgabe, die Wirtschafts- und Handelsbeziehungen zwischen Italien und Deutschland zu fördern und die italienischen Hersteller bei der Vermarktung u. a. von Genussprodukten "made in Italy" zu unterstützen.

Kontakt



IGE - Italienische Agentur für Aubennandel Abteilung für Handelsförderung der Italienischen Botschaft

ITA – Italienische Agentur für Außenhandel Büro für Handelsförderung der italienischen Botschaft

Schlüterstr. 39, 10629 Berlin Telefon: +49 (0)30 884403-00

E-Mail: berlino@ice.it

www.ice.it

amagi Public Relations GmbH

Heidestraße 46-52, 10557 Berlin Telefon: +49 (0)30 323048-78

E-Mail: ita@amagi-pr.de

www.amagi-pr.de





